

ZUM GELEIT	11
VORWORT.....	13
1. DIE BEDEUTUNG DES BEGRIFFES „FREMD“ BZW. „FREMD SEIN“ IN DER HIESIGEN GESELLSCHAFT.....	17
1.1 PSYCHOLOGISCH-ETHNOLOGISCHE ASPEKTE DER BEGEGNUNG MIT DEM FREMDEN	17
1.2 PHILOSOPHISCHE ASPEKTE DER BEGEGNUNG MIT DEM FREMDEN	21
1.3 DER BEGRIFF DES „FREMD SEINS“ AUS ABENDLÄNDISCH- THEOLOGISCHER SICHT	24
1.4 AKTUELLE SITUATION DES CHRISTLICHEN ERBES UND DESSEN KIRCHLICHE ENTWICKLUNG IN BEZUG AUF DEN FREMDEN.....	28
1.5 DAS GRUNDMUSTER EINER MODERNEN INDUSTRIEGESELLSCHAFT UND DESSEN WIRKUNG AUF DIE DEFINITION DES BEGRIFFES „FREMD“	29
1.6 EINWIRKUNG DER CHRISTLICH-ABENDLÄNDISCHEN GRUNDEINSTELLUNG AUF DIE FREMDEN - KONKRET AUF DIE IN DER DIASPORA LEBENDEN MUSLIME	32
1.7 DER ABENDLÄNDER IN SEINEM ETHNOLOGISCHEN, RELIGIÖSEN UND SOZIALEM UMFELD AUS DER SICHT DES MUSLIMS IN DER DIASPORA.....	35
1.7.1 ALLGEMEINE ISLAMISCH BESTIMMTE VERHALTENS-MUSTER DES RELIGIÖSEN ICHS	36
1.7.2 DIE INDIVIDUELLE SITUATION DES MUSLIMS IN SEINEM SOZIALEN ISLAMISCHEN UMFELD IN DER HEIMAT.....	40
1.7.3 WIE SIEHT DER IN DER DIASPORA LEBENDE MUSLIM AUS SEINER „ISLAMISCHEN“ SUBJEKTIVEN GRUNDHALTUNG HERAUS DEN HIESIGEN ABENDLÄNDER?.....	41

1.7.4 DAS ISLAMISCHE VERSTÄNDNIS DER INDIVIDUALITÄT UNABHÄNGIG VON DER SICHTWEISE DER HIER LEBENDEN MUSLIME.....	45
2. BESTANDSAUFNAHME DER HEUTIGEN SITUATION DER MUSLIME IN EUROPA UND SPEZIELL IN DEUTSCHLAND ALS EIN BEISPIEL FÜR DAS LEBEN DER MUSLIME IN DER DIASPORA	47
2.1 DIE VERBREITUNG DER MUSLIME GLOBAL IN DER GEGENWART	48
2.2 ZUR GESCHICHTE DER MUSLIME IN EUROPA UND SPEZIELL IN DEUTSCHLAND.....	57
2.3 STATISTIKEN ÜBER DIE ANZAHL DER MUSLIME IN EUROPA UND DEREN KONZENTRATION IN DEN VERSCHIEDENEN EUROPÄISCHEN LÄNDERN.....	61
2.4 DIE ETHNISCH-RELIGIÖSE STRUKTUR DER MUSLIME IN DEN VERSCHIEDENEN EUROPÄISCHEN LÄNDERN.....	65
2.5 DIE ETHNISCH-RELIGIÖSE ZUSAMMENSETZUNG DER MUSLIME IN DEUTSCHLAND	67
3. DER BEGRIFF DES „FUNDAMENTALISMUS“ UND DIE VIELFALT SEINER DEFINITIONEN.....	75
3.1 DIE GENESE DES ISLAMISCHEN FUNDAMENTALISMUS IN THEOLOGISCHER UND HISTORISCHER HINSICHT	80
3.2 DER POLITISCHE FUNDAMENTALISMUS UND SEINE ENTSTEHUNG - IDEOLOGISIERUNG DES ISLAM	86
3.3 DAS AUFKOMMEN DES NEOFUNDAMENTALISMUS IM 20. JAHRHUNDERT.....	92
3.4 DIE MODERNE GESELLSCHAFTSORDNUNG AUS ISLAMISCHER SICHT.....	96
3.5 DER ISLAMISCHE FUNDAMENTALISMUS IN EUROPA UND SPEZIELL IN DEUTSCHLAND.....	101
3.5.1 GRUNDZÜGE DER ISLAMISCHEN ORGANISATIONEN IN DEUTSCHLAND.....	105
3.5.2 AKTIVITÄTEN UND ZIELE DER ISLAMISCHEN ORGANISATIONEN IN DEUTSCHLAND	107

3.6 THEOLOGISCHE GRUNDLAGEN DES ISLAMISCHEN FUNDAMENTALISMUS IN DER DIASPORA	109
4. SCHLAGLICHTER ZUR AKTUELLEN SITUATION DER MUSLIME IN DEUTSCHLAND.....	115
4.1 ISLAM - RELIGION DER UNTERPRIVILIGIERTEN GASTARBEITER?.....	119
4.1.1 DIE SITUATION DES MUSLIMISCHEN SCHÜLERS AN DER DEUTSCHEN SCHULE AUS DER SICHT BETROFFENER.....	121
4.1.2 AKTUELLE BERICHTE ÜBER DIE SITUATION DER MUSLIME AUS IHRER EIGENEN SICHT	133
4.1.3 PROBLEME DES ALLTÄGLICHEN LEBENS FÜR PRAKTIZIERENDE MUSLIME IN DEUTSCHLAND	138
4.2 DIE BESONDERE SITUATION DER FRAU IN DER DIASPORA	154
4.3 UNTERSUCHUNGEN ÜBER DIE SITUATION DER BIRELIGIÖSEN EHEN IN DER DIASPORA.....	162
4.4 DIE SITUATION KONVERTIERTER MUSLIME.....	167
4.5 DIE GESUNDHEITLICHEN ASPEKTE DES IN DER DIASPORA LEBENDEN MUSLIMS	177
4.6 UNTERSUCHUNGEN ÜBER DEN SOZIALISATIONSPROZEß DER IN DER DIASPORA LEBENDEN MUSLIME	181
4.7 DIE INNERISLAMISCHE DISKUSSION INNERHALB DER DIASPORA.....	197
5. THEOLOGISCHE PERSPEKTIVEN AUS ISLAMISCHER SICHT	203
5.1 DIE GOTTESVORSTELLUNG IM ISLAM.....	204
5.2 DIE BEZIEHUNG DES MENSCHEN ALS KREATUR ZU GOTT ALS SEINEM SCHÖPFER	206
5.3 DER MENSCH ALS KREATUR GOTTES UND GOTTES BARMHERZIGKEIT.....	209
5.4 DER PREIS FÜR DAS KALIFAT DES MENSCHEN	217

5.5 DER SATAN ALS DIE VERKÖRPERUNG DER MENSCHLICHEN UNZULÄNGLICHKEIT	221
5.6 DER ISLAMISCHE WEG DES MENSCHEN ZU GOTT.....	224
5.7 ISLAMISCHE THEOLOGIE UND KONKRETE AKTUELLE PROBLEME DER DIASPORASITUATION	229
6. AUSGEWÄHLTE PÄDAGOGISCHE ASPEKTE IN ETHNOLOGISCHER, HISTORISCHER UND THEOLOGISCHER HINSICHT	235
6.1 DIE ROLLE DES MÄDCHENS IN SEINER FAMILIÄREN, ETHNISCH-SOZIOLOGISCH BEDINGTEN STRUKTUR.....	237
6.2 DIE ROLLE DES MÄNNLICHEN JUGENDLICHEN IN SEINER FAMILIÄREN ETHNISCH-SOZIOLOGISCHEN STRUKTUR.....	238
6.3 GRUNDRIB DER ISLAMISCHEN ERZIEHUNG UNABHÄNGIG VON ETHNISCHER ABSTAMMUNG UND HISTORISCHEN EINFLÜSSEN	240
7. DIE PROBLEMATIK DES ISLAMISCHEN RELIGIONSUNTERRICHTS AN DEUTSCHEN SCHULEN.....	245
7.1 DIE GRUNDSÄTZLICHE EINSTELLUNG DES ISLAM ZU BILDUNG UND WISSENSCHAFT	245
7.2 ZUR PROBLEMATIK DES ISLAMISCHEN RELIGIONSUNTERRICHTS IN DEUTSCHLAND.....	249
8. QUO VADIS, MENSCH? DIE ROLLE DER RELIGION AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT	257
8.1 VORBEDINGUNGEN ZUR REALISIERUNG EINES ECHTEN DIALOGS IM NEUEN MILLENNIUM	259
8.2 NEUES ETHOS FÜR DIE WELT VON MORGEN?	264
8.2.1 PROJEKT WELTETHOS	267
8.2.2 URSACHEN DER FEHLENTWICKLUNG.....	273
8.3 ALTERNATIVEN ZUM NEUEN WELTETHOS?	276
LITERATUR	283